

Protokoll Stadtteilbeirat Einfeld am 28.09.2023

Beginn : 19:30

Ende : 21:34

Anwesend: Manfred Zielke

Susanne Grund

Rainer Goebel

Carsten Kaikowski

Evelyne Kuhlmann

Thomas Müller

André Robold

Uwe Kind

Anzahl der Besucher: 34

Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch Fr. Grund

Top 2: Der Stadtteilbeirat stellt fest, dass Fr. Grund am längsten ununterbrochen dem Stadtteilbeirat angehört.
Der Stadtteilbeirat übergibt Fr. Grund die Sitzungsleitung.

Top 3: Zum Stadtteilversteher wurde Hr. Zielke mit 4 Ja Stimmen und 3 Enthaltungen gewählt.

Top 4: Hr. Zielke wurde in seinem Amt verpflichtet.

Top 5: Zur stellvertretenden Stadtteilversteherin wurde Fr. Grund mit 4 Ja Stimmen und 3 Enthaltungen gewählt.

Top 6: Fr. Grund wurde in ihrem Amt verpflichtet.

Top 7: Die anderen Stadtteilbeiratsmitglieder wurden verpflichtet.

Top 8: Hr. Müller wurde zum Protokollführer gewählt.

Top 9: Die Tagesordnungspunkte wurden genehmigt mit dem Beschluss, dass die Tagesordnungspunkte 10 und 11 entfallen, da sich der Stadtteilbeirat neu zusammen gesetzt hat.

Top 12: In der Einwohnerfragestunde waren die Themen:

1. Ladestation für E-Fahräder. Der Stadtteilbeirat stellt dazu eine Anfrage an die Verwaltung.

10

2. Das Parkverbot in der Einfelder Str., hervorgerufen durch Elterntaxis wurde angesprochen. Hr. Bestmann von der Polizeistation Einfeld erläuterte, die durch das Parkverbot hervorgerufene Verbesserungen der Maßnahme. | 52
3. Im Zuge dieser Maßnahme, kam der Wunsch auf das die Straßenüberquerung, von der Kiss + Ride Zone (TSE Gelände) über den Roschdohler Weg sicherer gemacht werden sollte. Der Stadtteilbeirat bleibt an diesem Thema dran. | 52
66
4. Es kam der Wunsch auf nach mehr Parkbänken im Stadtteil Einfeld, um auch im Stadtteilkern zu verweilen. | 70
5. Es wurde durch Einwohner, der Konflikt, zwischen Rad und Autofahrer im Bereich Roschdohler Weg und Dorfstraße hingewiesen, hierbei es geht um eine gemeinsame Nutzung der Fahrbahn. | 52
61
6. Desweiteren wurde angesprochen, wann der Marktplatz wieder als Gesellschaftlicher Mittelpunkt frei sein würde. Hierzu erläuterte Hr. Zielke, dass dieses wohl erst mit dem Kitaneubau in 4-5 Jahren geschehen werde. Zudem wurden wurde angesprochen, ob es für die dort abgestellten Entsorgungscontainer eine andere Lösung gebe. | 61
70
7. Das Gelände von ehemals Edeka Liebenberg kann nicht genutzt werden, da sich darunter Hohlräume befinden und es so Sicherheitsrisiken gäbe. | 61
8. Zum Thema Fernwärme teilte die SWN mit, dass es keine Fernwärme in Einfeld geben werde, da die Kapazitäten durch das Kraftwerk nicht ausreichen. | 61
9. Zum Thema Starkregen wurde eine Anfrage an den Fachdienst Umwelt und Natur gestellt in wie weit die Gebiete in Einfeld ausgewiesen und welche Maßnahmen getroffen worden sind. | 63
10. Es kamen Anfragen zu Wildwuchs Beeinträchtigungen von Fuß und Radwegen. Zu dieser Angelegenheit wies der Stadtteilbeirat auf die App Mängelmelder der Stadt Neumünster hin. | 70

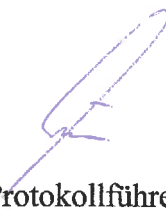
Top 13: Mitteilungen des Stadtteilbeirats

- Der von der Stadt angedachte Name Anni Wadle für die Straße / Weg wird zugestimmt. | 61
- Der Stadtteilbeirat begrüßt den angedachten Bau eines Hospizes am Roschdohler Weg und den Kita Neubau Roschdohler Weg / Kreuzkamp. | 16
- Die Seniorenweihnachtsfeier findet am 09.12.23 statt. | 50
- Die nächste Sitzung ist am 21.11.23 in der AvH.
- Der Stadtteilversteher Herr Zielke beendet die Sitzung.

Neumünster, den 02.10.2023

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Zielke', written over the printed name.

Stadtteilvorsteher Hr. Zielke

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Müller', written over the printed name.

Protokollführer Hr. Müller